

Stronach/Lugar verlangt echte Lösungen statt ÖVP-Asyl-Wahlkampfgeplänkel

Wien (OTS) - „Die Wünsche der ÖVP zur Eindämmung der Flüchtlingsströme in unser Land sind nicht neu, sind halbherzig und ein bloßes Vorgeplänkel zur Bundespräsidentenwahl“, erklärt Team Stronach Klubobmann Robert Lugar. Denn: „Würden Mitterlehner und Co. die Sache ernst nehmen, dann hätten sie ihre Vorstellungen und Wünsche beim Koalitionspartner deponiert – und nicht bei den Medien“, so Lugar weiter.

Die Idee, Flüchtlinge in eigenen Lagern direkt an der Grenze auf unbestimmte Zeit festzuhalten, sei zudem unausgegoren. „Ziel muss sein, die Flüchtlingslawine schon an der EU-Außengrenze zu stoppen und für die Menschen sichere Auffanglager nahe ihrer Heimat zu schaffen; davon ist die ÖVP noch meilenweit entfernt“, so der Team Stronach Klubobmann.

~

Rückfragehinweis:

Team Stronach Parlamentsklub

++43 1 401 10/8080

parlamentsklub@teamstronach.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/15673/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0060 2016-01-15/10:44

151044 Jän 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160115_OTS0060